

## Megatrend «Healthy Living» macht eine tolle Figur

**Verändertes Konsumverhalten und Kostendruck in den globalen Gesundheitssystemen führen zu positiven Wechselwirkungen und neuen Geschäftschancen für innovative Unternehmen in aller Welt. Wir sprachen mit Senior Portfolio Manager Martin Jochum über diesen Nachhaltigkeitstrend und das Erfolgsrezept des RobecoSAM Sustainable Healthy Living Fonds.**

Herr Jochum, was ist der Sustainable Healthy Living Fonds?

«Sustainable Healthy Living» basiert auf zwei übergeordneten Themenbereichen, sich änderndem Konsumverhalten und stetig steigenden Gesundheitskosten. Diese beiden Trends bilden de facto einen Feedback Loop und ergänzen sich hervorragend. Eine gesunde Lebensweise wirkt sich positiv auf niedrigere Gesundheitskosten aus. Auf der anderen Seite werfen Gesundheitskosten, die ausser Rand und Band laufen, gezwungenermassen den Fokus auf einen gesünderen Lebensstil.

Der Megatrend «Healthy Living» schafft einen gesundheitsbewussteren Menschen und eröffnet beträchtliches Marktpotenzial, das ein breites Spektrum von Unternehmen zu Forschung und Neuentwicklungen herausfordert. Innovative Firmen nutzen diese Marktchance und geben so der Industrie neue Wachstumsimpulse. Attraktiv ist das Healthy Living Thema nicht zuletzt deshalb, weil sich hier viele kleine und mittlere Unternehmen mit neuen Ideen, Konzepten und Rezepten betätigen.

Wie wählen Sie Themen und Titel aus?

Der «RobecoSAM Sustainable Healthy Living» ist ein global investierter Themenfonds nach dem klassischen «long only» Prinzip. Das massgeschneiderte Investmentuniversum umfasst Firmen aus den Bereichen Ernährung, Körperpflege, Gesundheitspflege und Aktivität. Betreut wird der Fonds von einem spezialisierten Investmentteam, das einen systematischen Investmentprozess verfolgt, der auf bottom-up Fundamentalanalyse basiert.

Beinhaltet der Fokus auf neue nachhaltige Trends neben Chancen auch besondere Risiken?

Die Chancen beim Sustainable Healthy Living Fonds scheinen zu überwiegen. Wir sehen eine Sektor-übergreifende und damit diversifizierte Positionierung als einen entscheidenden Vorteil eines gut durchdachten Themenfonds. Investitionen entlang der gesamten Bandbreite von defensiven bis stark zyklisch orientierten Unternehmen machen diese Strategie verhältnismässig Marktphasen-unabhängiger.

«Eine gesunde Lebensweise wirkt sich positiv auf niedrigere Gesundheitskosten aus. Auf der anderen Seite werfen Gesundheitskosten, die ausser Rand und Band laufen, gezwungenermassen den Fokus auf einen gesünderen Lebensstil.»

Ein gesünderer Lebensstil wird sich zwangsläufig durchsetzen, denn das Gesundheitsbewusstsein ist sowohl bei Verbrauchern als auch Unternehmen und Regierungen gereift. Nicht nur der Konsumententyp ändert sich, auch Regierungen passen ihre Politik an, da drastisch steigende Gesundheitskosten auf Dauer systemisch untragbar sind. Aus diesem Grund erwägen viele Länder, wie jüngst Mexiko, die Erhebung von Steuern auf ungesunde Nahrungsmittel und Getränke.

Während unsere Themen für langfristige strukturelle Veränderungen sorgen werden, sehen wir uns natürlich vor der Herausforderung, dass nicht jeder neue Trend von nachhaltiger Natur sein wird. Neben kleineren Ausrutschern ist unsere Performance-Historie Beleg dafür, dass wir kurzfristige «Modetrends» entweder ausgelassen – oder rechtzeitig wieder verlassen – haben.

### Welche Trends sehen Sie momentan im Gesundheitsbereich?

«Früherkennung und Diagnose» bildet ein Thema und damit Subcluster innerhalb der Sparte Gesundheitspflege. Die Grundidee liegt in der zeitigen Erkennung eines Krankheitsbildes und damit einer besseren aber auch kosteneffizienteren Behandlung von Patienten. Innerhalb unseres Themenansatzes sehen wir den Trend in Richtung Prävention allerdings auch ausserhalb des Sektors «Health Care». Der boomende Markt um Vitamine, Mineralstoffe und Nahrungsergänzungsmittel (auf Englisch VMS - vitamins, minerals, supplements) lässt darauf schliessen, dass Konsumenten Vorbeugung vermehrt selbst in die Hand nehmen. Fehlende Krankenversicherungsdeckung (siehe USA) und die prinzipielle Tendenz in Richtung gesünderer Ernährung verheissen dieser Branche weiterhin interessantes Wachstumspotential.

«Investitionen entlang der gesamten Bandbreite von defensiven bis stark zyklisch orientierten Unternehmungen machen diese Strategie verhältnismässig Marktphasen-unabhängiger.»

### Welche Unternehmen können sich im Bereich Healthy Living als Trendsetter profilieren?

Hierzu gibt es natürlich kein allgemein gültiges Erfolgsrezept. Wir beobachten allerdings, dass «Mega-Marken» verhältnismässig zurückhaltender sind, wenn es um bahnbrechende Innovationen geht. Dementsprechend suchen und finden wir die Trendsetter von morgen hauptsächlich im Segment kleiner und mittelgrosser Unternehmen. Den Beleg dazu sehen wir in der Übernahmeaktivität innerhalb unseres Fonds. In den letzten Jahren wurden annähernd 20 unserer «Innovations-Trendsetter» von anderen Firmen aufgekauft. Als Beispiele für interessante Sparten sehen wir unter anderem Gluten-freie Nahrungsmittel, technisch versierte und alltags-taugliche Sportbekleidung, und einen zukunftssträchtigen Dialysemarkt.

### Welche Themenfelder zeigen zurzeit die stärkste Performance im Sustainable Healthy Living Fonds?

2013 haben alle vier Investment-Cluster positiv zu unserer Outperformance beigetragen. Dazu gehören beispielsweise natürliche/organische Nahrungsmittel im US Einzelhandel oder Premium-Milchprodukte in China. Der Direktvertrieb (vor allem Nahrungsergänzungsmittel) kam in den Genuss von starkem Gewinnwachstum. Gute Leistung zeigten auch die Hersteller von Sport-/Outdoor-Bekleidung und im Bereich Gesundheitspflege half die Übernahme eines Herstellers von Forschungsutensilien.

### «Innovative Firmen nutzen diese Marktchance und geben so der Industrie neue Wachstumsimpulse.»

Mehr als 10 Fonds-Positionen wiesen seit Anfang Jahr eine Performance von 50 % (und teilweise massiv mehr) auf. Während einige dieser Kandidaten auf dem jetzigen Niveau nicht mehr in Frage kommen, erwarten wir kurzfristig keine massgebliche Veränderung unsere Themenorientierung.

### Sehen Sie regionale Unterschiede in Bezug auf die Themen, die der Sustainable Healthy Living Fonds repräsentiert? Welche Themen bzw. Trends sind zurzeit in den USA, welche in China dominant?

Wir sehen grundlegende regionale Unterschiede. Während biologische Nahrungsmittel in Europa schon längst in aller Munde waren, blieben es in den USA «macaroni & cheese». Der immense Aufholbedarf bringt allerdings auch ausgesprochen interessante Investment-Chancen mit sich. Neben natürlichen/biologischen Nahrungsmitteln sehen wir eine Anzahl innovativer Unternehmen, die sich zukunftsorientiert in den Bereichen «alternative Getränke» oder auch Nahrungsergänzungsmitteln positioniert haben. Auf der anderen Seite erzwingen Konsumaufschwung und prominente Nahrungsmittelskandale in China einen politischen Balanceakt von quantitativer in Richtung qualitativer Produktion. So sehen wir zum Beispiel weiterhin vielversprechendes Marktpotential in der Kategorie Baby-nahrung.

«... unsere Performance-Historie ist Beleg dafür, dass wir kurzfristige «Modetrends» entweder ausgelassen – oder rechtzeitig wieder verlassen – haben.»

## Wie hat der Sustainable Healthy Living Fonds in diesem Jahr im Vergleich zum MSCI World ND Index abgeschnitten?

2013 erweist sich als renditestarkes Jahr für den Fonds. Per Mitte November liegt der Sustainable Healthy Living Fonds über 30 % im Plus und hat damit seine offizielle Benchmark, den MSCI World, um über 9 % übertroffen (Euro, B-Shares). In den letzten 5 Jahren erwirtschafteten wir eine Total-Rendite von über 130 %.

## Auf welche Risikokennzahl sind Sie besonders stolz?

Trotz starker Performance hatte der Fonds im vergangenen Jahr ein Beta von lediglich 0.80. Dies bestätigt die defensive Natur dieses Themenfonds im Zusammenhang mit interessanten Renditechancen. Institutionelle Investoren schätzen auch das Zusammenspiel attraktiver «up-capture» und defensiver «down-capture» Kennziffern.



**Martin Jochum**  
Senior Portfolio Manager  
RobecoSAM Sustainable Healthy  
Living Fonds

## Grunddaten 31.10.2013

<b>Anteilspreis</b>	<b>EUR 136.24</b>
Fondsvermögen	EUR 209.92 Mio.
Basiswährung	EUR
Verfügbare Währungen	EUR, USD
Anteilsklasse	B (kumulierend)
Wertpapiernummer ISIN	LU0280770768
Valorennummer CH	2844721
Invest. Manager	RobecoSAM AG
Rechtliche Struktur	SICAV nach Luxemburger Recht
Aktiviert seit	30.03.2007
Einführung Anteil	30.03.2007
Domizil	Luxemburg
Benchmark	MSCI World ND
Morningstar rating	★★★★★ <sup>1</sup>
Total expense ratio	2.13 %
Management Fee	1.50 %
Kommission	Ausgabe: max. 5.00 % Rücknahme: max. 3.00 % <sup>2</sup>
EU Zinsbesteuerung	keine Ausschüttung auf Rücknahme: nein
Registriert in	AT BE CH DE ES FR GB IE IT LU NL SE

<sup>1</sup> © 2013 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten.

<sup>2</sup> Nur falls keine Ausgabekommission erhoben wurde.

### Wichtige rechtliche Hinweise:

Die Angaben auf diesen Seiten gelten nicht als Angebote und dienen lediglich der Information. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts wird keine Haftung übernommen. Der Wert und die Rendite der Anteile können fallen und steigen. Sie werden durch die Marktvolatilität sowie durch Wechselkursschwankungen beeinflusst. Die vergangene Performance ist kein Indikator für die laufende oder künftige Wertentwicklung. Die Performancewerte sind ohne die bei Ausgabe und Rücknahme von Anteilen anfallenden Kommissionen und Kosten gerechnet. Die Aufteilung nach Branchen, Ländern und Währungen und die einzelnen Positionen sowie ggf. angegebene Benchmarks können sich jederzeit im Rahmen der im Prospekt bzw. im Fondreglement festgelegten Anlagepolitik ändern. Die Umsetzung von in diesen Unterlagen enthaltenen Fondsempfehlungen liegt immer in der alleinigen Verantwortung des Intermediäres bzw. des Anlegers. Anlagen sollten erst nach der gründlichen Lektüre der aktuellen Versionen von Prospekt, Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), Satzung, Jahresbericht und Halbjahresbericht sowie nach einer Beratung durch einen unabhängigen Finanz- und Steuerexperten getätigt werden. Die erwähnten Dokumente erhalten Sie kostenlos beim örtlichen RobecoSAM Office, unter [www.robecosam.com](http://www.robecosam.com) oder bei einer der unten angegebenen Adressen. Die RobecoSAM Fondspalette mit Domizil Luxemburg (SICAV) ist grundsätzlich zum öffentlichen Vertrieb in Luxemburg, der Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich, Holland, Schweden, Spanien und Italien, Singapur\*, Belgien, Irland und im Vereinigten Königreich registriert. Allerdings kann aufgrund der verschiedenen nationalen Registrierungsverfahren keine Garantie abgegeben werden, dass jeder Fonds oder jede Anteilskategorie in jedem dieser Länder und gleichzeitig registriert ist oder registriert werden wird. Eine aktuelle Registrierungsliste finden Sie auf [www.robecosam.com](http://www.robecosam.com). Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden länderspezifischen Besonderheiten. In Ländern, in denen ein Fonds oder eine Anteilskategorie nicht zum öffentlichen Anbieten und Vertreiben registriert ist, ist der Verkauf von Anteilen nur im Rahmen von Privatplatzierungen bzw. im institutionellen Bereich und unter Beachtung der anwendbaren lokalen Gesetzgebung möglich. Namentlich sind die RobecoSAM Fonds nicht in den Vereinigten Staaten und ihren abhängigen Territorien registriert und dürfen daher dort weder angeboten noch verkauft werden. Im Fall einer Privatplatzierung sind diese Seiten ausschliesslich für den internen Gebrauch des qualifizierten Intermediäres von RobecoSAM und/oder dem institutionellen Anleger bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Sie dürfen unter keinen Umständen als Werbematerial für den öffentlichen Vertrieb oder sonstiges öffentliches Anbieten von RobecoSAM Fonds oder deren Anteilsklassen verwendet werden. Vertreterin in der Schweiz ist die Swiss & Global Asset Management Kapital AG, Hardstrasse 201, Postfach, 8037 Zürich. Zahlstelle: Bank Julius Bär & Co. AG, Bahnhofstrasse 36, Postfach, CH-8010 Zürich. Deutschland: Informationsstelle ist Swiss & Global Asset Management Kapital AG, Taunusanlage 15, D-60325 Frankfurt am Main. Zahlstelle ist die DekaBank, Deutsche Girozentrale, Hahnstrasse 55, D-60528 Frankfurt am Main. Österreich: Zahlstelle ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien. Spanien: RobecoSAM Fonds nach Luxemburger Recht (SICAV) sind im Register der CNMV für ausländische, in Spanien vertriebene Kollektivanlageinstrumente eingetragen: Julius Baer Multipartner (Nr. 421). Eine Liste der registrierten Vertriebspartner in Spanien finden Sie unter [www.cnmv.es](http://www.cnmv.es). Copyright © 2013 RobecoSAM - alle Rechte vorbehalten.

\*limitierte Zulassung für institutionelle Investoren in Singapur